

Ressort: Finanzen

Ölpreis und Wirtschaftsdaten schieben US-Börsen kräftig an

New York, 29.01.2016, 22:09 Uhr

GDN - Der Dow hat am Freitag kräftig zugelegt. Zum Handelsende in New York wurde der Index mit 16.466,30 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 2,47 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 1.935 Punkten im Plus gewesen (+2,30 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 4.270 Punkten (+2,05 Prozent). Das BIP-Wachstum in den USA lag im vierten Quartal bei 0,7 Prozent und damit nur leicht unter den Erwartungen von 0,8 Prozent. Der viel beachtete Konjunkturindikator aus dem Großraum Chicago, der Chicagoer Einkaufsmangerindex, sprang im Januar auf 55,6 Punkte, erwartet worden waren nur 45,0 Punkte. Der Nikkei-Index hatte zuletzt zugelegt und mit einem Stand von 17.518,30 Punkten geschlossen (+2,80 Prozent). Die japanische Notenbank hatte ihren geldpolitischen Kurs nochmals gelockert und wie in Europa Strafzinsen eingeführt. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Freitagabend schwächer. Ein Euro kostete 1,0832 US-Dollar (-0,98 Prozent). Der Goldpreis zeigte sich schwächer, am Abend wurden für eine Feinunze 1.117,24 US-Dollar gezahlt (-0,25 Prozent). Das entspricht einem Preis von 33,16 Euro pro Gramm. Der Ölpreis stieg unterdessen deutlich: Ein Fass der Nordsee-Sorte Brent kostete am Freitagabend 35,84 US-Dollar (+1,30 Prozent). Grund waren Aussagen aus Russland, die Gerüchte über eine Zusammenarbeit mit der Opec anheizten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66942/oelpreis-und-wirtschaftsdaten-schieben-us-boersen-kraefftig-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com